

Auferstehungskirche Katharinenkirche

Gemeindebrief

Februar - März 2021



► Schuld und Barmherzigkeit

Schuld - ein Wort, ein Thema, das in dieser nun schon einige Zeit währenden Corona-Krise herausfordert. Wie ist mein alltäglicher Umgang mit dem Wort Schuld? Wann und in welcher Situation kommt mir das Wort über die Lippen? Bin ich jemandem etwas schuldig? Kann ich etwas annehmen, ohne mich gleich verpflichtet zu fühlen zur Gegenleistung? Bleibt dann das Gefühl, ich stehe in einer Schuld? Habe ich irgendwann Schuld auf mich geladen? Wer ist schuld an den Schwierigkeiten meines Lebens, die anderen oder ich selbst? Es gibt immer und überall die Suche nach den Schuldigen.

Mir hat dieses letzte Jahr in vielerlei Hinsicht gezeigt, dass ich bei all diesen Fragen und Überlegungen, wie gehe ich um mit den Anforderungen dieser Zeit, auf mich selbst zurückgeworfen bin. Auf meine Verantwortung mir selbst und anderen gegenüber, auf mein besonnenes Reden und Handeln, auf meine gesunde Kritikfähigkeit und auf meinen Mut, nicht nach Schuldigen zu suchen. Ich halte es für unmöglich, gar nie im Leben in irgendeine Art von Schuld zu geraten. Ich selbst versuche, nach vielen schmerzlichen Erfahrungen, vielen geweinten Tränen, damit zu leben, dass ich immer wieder schuldig werde, schuldig geworden bin, aber dass es gilt, damit zu leben.

„Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ (Lukas 6,36)

Dieses Wort, die Jahreslosung für 2021, lädt ein, zu mir selbst auch barmherzig zu sein. Auch ich bin aufgehoben in dieser Barmherzigkeit Gottes, umfassen von dieser Barmherzigkeit.

Das verpflichtet mich geradezu, bei mir selbst mit dieser Barmherzigkeit anzufangen. Denn wie soll ich wirklich barmherzig sein, ein offenes Herz haben für die Sorgen und Nöte meiner Mitmenschen, wenn ich es bei mir selbst nicht kann!

Da das alles nicht so einfach ist, dieses Barmherzigsein mit sich selbst, dieser Umgang mit der eigenen Schuldbeladenheit.

Da es einfach schwierig ist, eigenes Versagen einzugestehen, hat uns Jesus vorgelebt wie und wo wir Schuld abladen können und wieder neu ins Leben gehen. Er hat uns an seinen Tisch eingeladen, um sich an ihm, seinem beispielhaften und mutigen Vorleben und seiner Botschaft zu stärken! Wie schön,

wenn wir in diesem Sinne bald mal wieder Abendmahl zusammen feiern können!

„Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ (Lk 6,36)

Pfarrerin Ursula Heller





► Bericht aus dem KGR der AK

Geplant war eine Sitzung des Kirchengemeinderates am 9. Dezember 2020. Auch sie wurde auf Grund der Corona-Pandemie als Videokonferenz durchgeführt. Schlussendlich gab es dann zwei Sitzungen. Doch dazu später.

In der **Sitzung am 9. Dezember** befasste sich der KGR u.a. - mal wieder - intensiv mit den Corona Regeln.

Da sich die Bedingungen in der Pandemie oft und durchaus gravierend verändern, weist der Kirchengemeinderat darauf hin, **dass aktuelle Informationen zum Gemeindeleben, zu den Gottesdiensten usw. im Newsletter nachzulesen sind.** Sobald sich etwas ändert, ist dies im Newsletter und auf der Website der Gemeinde zu finden. Der Gemeindebrief ist, auf Grund seines frühen Redaktionsschlusses, gerade in diesen bewegten Zeiten nicht immer auf dem aktuellen Stand.

Den Newsletter kann man/frau auf der Website abonnieren:
www.auferstehungskirche-reutlingen.de.

Eine wichtige Neuerung ist, dass wir in diesem Jahr 2021 unsere **Gottesdienste durchgängig in der Kirche** feiern. Die langjährige Praxis der Winterkirche im Gemeindesaal ist auf Grund der aktuellen Hygienebestimmungen wegen der Coronapandemie nicht zu realisieren. Weiterhin ist festgelegt worden, dass die aus dem „alten“ Jahr, also 2020, **nachzuholende Konfirmation für Sonntag, den 25. April 2021** geplant ist.

Die **Konfirmation für den Jahrgang 2021** wird gemeinsam mit der Jubilate-Gemeinde am **Sonntag, den 9. Mai 2021** in der Auferstehungskirche stattfinden.

Die Sitzungen des Kirchengemeinderates werden auch im neuen Jahr monatlich (außer im August) stattfinden. Sie werden bereits um 19.30 Uhr beginnen und natürlich wie bisher öffentlich sein. Die Sitzungen werden im Wechsel am Dienstag bzw. am Mittwoch stattfinden. Die jeweilige Einladung/Tagesordnung wird im Schaukasten ausgehängt.

Nun gab es am **17. Dezember 2020** noch eine weitere – außerordentliche – Sitzung des KGR, natürlich auch per Videokonferenz. Dort wurde festgelegt, dass auf Grund der angespannten Corona-Lage, die Krippenspiele am Heiligen Abend ausschließlich digital durchgeführt werden und dass am Heiligen Abend lediglich die Christmette um 18.30 Uhr als Präsenzgottesdienst gefeiert wird. Auch hier war eine Online-Version verfügbar. Zudem wurde eine Anleitung für eine Hausandacht zu Weihnachten zur Verfügung gestellt, die dann noch spontan an die älteren Gemeindeglieder verteilt worden ist.

Wir möchten uns an dieser Stelle sehr herzlich bei den Kindern und Jugendlichen und dem gesamten Vorbereitungskreis für das Krippenspiel sowie bei allen Helfer*innen für die diversen Aktivitäten und Gottesdienste an Weihnachten für das große Engagement und die hohe Flexibilität bedanken und bei den Gemeindegliedern für die große Geduld in diesen nicht einfachen Zeiten.

Christian Lawan, Vors. KGR

► www.auferstehungskirche-reutlingen.de

► Aufstockung der Jugendreferentin

Kinder, Jugend und Familien in unserer Gemeinde noch besser erreichen, begeistern, stärken und begleiten

Carolin Lutz ist als Jugendreferentin des Ev. Stadtjugendwerks seit rund einem Jahr auch in der Auferstehungskirche tätig: als Motivatorin, Anleiterin, Ideenschmiedin, Freude- und Glücksbringerin für die Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde. Und hat mit den 20% Stellenumfang, der ihr für uns zusteht (das sind knapp acht Stunden pro Woche) - und trotz Corona - viel gestemmt und bewegt.

Durch ihre aktuellen Projekte wie Jungscharen und den Teen-Treff für die Älteren, die Kinderferien-Woche oder das Krippenspiel an Weihnachten bringt Frau Lutz Farbe, Lebendigkeit, Freundschaft und Segen in unsere Gemeinde. Diese Vielfalt an Mitmach-Angeboten wollen wir weiterhin erhalten und auf festere Füße stellen. Aufgrund von Corona benötigt es viel Phantasie und Mut zu neuen Wegen: um den Kontakt zu Kindern und Familien zu halten oder auch zugezogene Kids aus dem „Blue Village“-Wohngebiet dazuzugewinnen.

Frau Lutz und ihr ehrenamtliches Team haben bereits kreative neue Pfade beschritten, auch durch Familienangebote für die Adventszeit oder das Krippenspiel als Videofilm. Pfade, die mit vielen Extrastunden erst erdacht, dann angelegt werden mussten. Das bisherige Zeitbudget ist stets im Nu aufgebraucht trotz guter Organisation und Disziplin.

Daher hat der Kirchengemeinderat, mit Zustimmung von Frau Lutz und in Abstimmung mit dem Stadtjugendwerk beschlossen, ihre Stelle ab April 2021 um weitere 10 % (also vier Stunden pro Woche) aufzustocken.

„Auf eigene Rechnung“. Denn die Gesamtkirchengemeinde kann dafür keine Mittel mehr zur Verfügung stellen.

Die Auferstehungskirche muss somit die dann anfallende zusätzliche Vergütung für Frau Lutz selber aufbringen. Für unsere Gemeinde ein neues Spendenprojekt.

So bitten wir Sie als Gemeindeglieder um Spenden, mit der die von uns gewünschte Aufstockung der Jugendreferentenstelle in der Auferstehungskirche ermöglicht werden kann. Unser Ziel ist, Frau Lutz, sobald möglich, eine Festanstellung über diese 10% anbieten zu können. **Daher haben wir einen Förderkreis zur Gewinnung von Spenden gegründet.**

Es geht darum, dass pro Jahr 7000 Euro aufzubringen sind. In dieser Summe sind natürlich die Bruttokosten für die Stelle inklusive der Arbeitgeber*innen -Anteile für die Sozialversicherungen enthalten. Spenden kann man/frau auf „althergebrachte Weise“ und zwar einmalig, monatlich, vierteljährlich, halbjährlich und jährlich per Überweisung oder im Einzugsverfahren.

Die Kontodaten lauten wie folgt:

Evangelische Gesamtkirchengemeinde Reutlingen, Kreissparkasse Reutlingen
IBAN: DE 65 6405 0000 0048 48

Verwendungszweck:

Diakonin Auferstehungskirche

Es ist aber auch möglich, digital zu spenden: Online-Spende und Informationen über unsere Homepage oder direkt über www.gut-fuer-neckaralb.de/projects/88361

Selbstverständlich werden in jedem Fall Spendenbescheinigungen ausgestellt.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



► Strickkreis „Flotte Masche“

Der Strickkreis „Flotte Masche“ sagt Adieu! Da wir in die Jahre gekommen sind, gesundheitliche Probleme und die Pandemie unsere Möglichkeiten begrenzen, haben wir beschlossen, die Gruppe aufzulösen.

Wieviele Socken, Stulpen, Babyschühchen, Geschenktüten, Faltsterne und Einkaufstaschen gefertigt und verkauft wurden, haben wir nicht gezählt.

Erzählen wollen wir aber, was wir mit dem Erlös gemacht haben. Wir haben Menschen aus dem Kleinen Bol mit Kleinkrediten, die Diakoninnenstelle, pro juvena, Palliativ Care, die Einrichtung für beatmete Kinder mit großzügigen Spenden unterstützt und im Dezember 2019 alle Bewohner*innen des Altenheims „Voller Brunnen“ mit einer persönlich gestalteten Karte und einem Paar Socken bedacht.

Allen, die in dieser Gruppe mitgearbeitet, aber auch allen, die unsere Waren gekauft haben, gilt unser besonderer Dank.

Noch sind Socken, Hausschuhe und Taschen vorhanden, die Sie gerne erwerben können.

Den Verkauf übernimmt bis Anfang April Lotte Maier nach telefonischer Absprache ☎ 695 16 23.

Danke für die gute Zeit und die schöne Zusammenarbeit! Im Namen des Teams

Ulrike Lamparter-Fröscher

► Goldener Herbst

Das Team des Goldenen Herbstes hält mit einem Gruß, der überbracht wird, gerne den Kontakt zu den SeniorInnen. Wenn die Treffen wieder erlaubt sind, wird rechtzeitig angekündigt. Das Team wünscht alles Gute und viel Gesundheit!

Ingeborg Kromer, Gisela Kempf, Helga Zundel

► Ökumenische Frauengruppe

Die Ökumenische Frauengruppe der Auferstehungskirche und der St. Peter und Paul-Kirche lädt in der Regel zu ihren monatlichen Treffen ein. Das Programm ist unter Vorbehalt erstellt und liegt im Gemeindehaus aus.

Info bei Adelheid Stach ☎ 32 99 25

► Offener Frauenkreis

Da wir nicht wissen, wie die „Corona-Lage“ im Februar und März sein wird, können wir leider keine festen Termine und Themen anbieten. Falls sich Änderungen ergeben, werden wir Sie, wie im vergangenen Jahr, per Mail oder Brief rechtzeitig informieren.

Der Weltgebetstag findet am 5. März um 19 Uhr in der St. Peter und Paul Kirche statt.

Ob vorher ein Infoabend zum Weltgebetstagsland Vanuatu – ein Inselstaat im Südpazifik mit 80 Inseln – stattfindet, konnte bis zum Redaktionsschluss nicht geklärt werden. Sobald Näheres bekannt ist, werden wir Sie informieren. *i.A. des Teams Renate Blank*

► Nähkreis

Der Nähkreis trifft sich momentan natürlich nicht, sonst aber mittwochs in der ungeraden Woche um 19.30 Uhr im Gemeindehaus der AK. Info bei Christine Weiblen ☎ 31 14 72

Ökumenische Bibelabende

Auf Grund der Pandemie-Lage ist es nicht möglich, die Bibelabende stattfinden zu lassen.

Wir werden sie zu einem späteren Zeitpunkt nachholen und dazu auf geeignete Weise (Zeitung / Newsletter / Gemeindebrief) informieren.

► MGH und Katharinenkirche

Und wieder befinden wir uns in einem Lock Down! Bald ein Jahr versuchen wir alle gemeinsam diese Corona-Krise zu meistern und der eine oder die andere kommt dabei sicher an seine und ihre psychischen und oft auch existenziellen Grenzen.

Die Katharinenkirche und der Verein „Voller Brunnen e. V.“ versuchen, soviel wie möglich zu überlegen und umzusetzen, um noch etwas von Leben rund um das MGH zu halten. Doch im Augenblick ist nach Lage der Vorschriften fast gar nichts möglich. Die Gaststätten haben zu und somit auch unsere Angebote wie Frühstück im Café Mehr, ein warmes Essen in der Suppenküche, ein selbstgebackener Kuchen im Stadtteilcafé. Gruppen und Kreise dürfen sich nicht treffen, also kein Offener Nachmittag, keine Seniorengymnastik, kein Abendtreff im MGH, keine Folkloretänze mit Erika Erdmann und vieles mehr. Gottesdienste in der Katharinenkirche und im Mehrgenerationenhaus dürfen stattfinden, natürlich nur unter vielen Auflagen und Hygienekonzepten. Dennoch ist es schön, dass wir uns wenigstens im Gottesdienst von Angesicht zu Angesicht begegnen können und dürfen, wenn auch etwas „vermummt“ durch die Masken.

Diese Zeit, in der wir gerade leben, bedeutet für jeden und jede von uns eine große Herausforderung. Doch ich bin sehr zuversichtlich, dass wir die Pandemie besonnen und gemeinsam bewältigen. Wichtig wird sein, zu seinen Nächsten zwar äußerlich, aber eben nicht innerlich auf Abstand zu gehen. Denn die Einsamkeit wird für manche Menschen unter den gegebenen Bedingungen sicher besonders schwer zu ertragen sein.

Wenn auch vieles nicht stattfinden kann, so bieten wir Ihnen dennoch eine „Ansprechbar“! Sie können jederzeit anrufen im Pfarramt ☎ 33 44 37 oder auch im MGH ☎ 5149780, wenn Sie Unterstützungsbedarf haben oder einfach mal mit jemandem sprechen wollen.

► Suppenküche

Die Suppenküche darf, wie im obigen Artikel beschrieben, ebenfalls nicht öffnen. Wir hatten eine „Suppe-to-go“ angeboten, die jeweils **montags von 12.30 bis 13.30 Uhr** im Mehrgenerationenhaus, Mittnachtstr. 211 abgeholt werden konnte. Das wurde leider zu wenig angenommen, weshalb wir auch dieses Angebot eingestellt haben. Wenn Sie aber Bedarf an diesem Angebot haben, für sich selbst oder für Menschen, denen Sie gerne eine wohlschmeckende Suppe vorbeibringen wollen, dann lässt sich dieses Angebot bei genügend Nachfrage sofort wieder umsetzen. Bitte rufen Sie einfach an im MGH bei Michaela Lipp ☎ 514 97 80! www.katharinenkirche-reutlingen.de



Newsletter der Katharinenkirche

Wir sind dabei, wieder einen Newsletter für die Aktivitäten und Ereignisse der Katharinenkirche in und um das MGH und die Katharinenkirche zu erstellen.

Wenn Sie Interesse an solch einem Newsletter haben, dann melden Sie sich doch bitte im

Gemeindebüro unter ☎ 33 44 37

oder per Mail:

Gemeindebuero.Reutlingen.Katharinenkirche@elkw.de



► Auferstehungsgemeinde

Gebiet Römerschanze und Storlach: Pfr. Patrick Mauser, Sonnenstraße 90/1 ☎ 32 93 30, Fax 33 69 35
E-mail: Pfarramt.Reutlingen.Auferstehungskirche-1@elkw.de

Gemeindediakonin Carolin Lutz, Sonnenstr. 90 ☎ 32 05 12, carolin.lutz@esjw.de

Gemeindebüro S. Noetzel-Diwiki Mo bis Mi 9 bis 11.30 und Do 14.30 bis 18 Uhr

☎ 32 93 30, Fax 33 69 35 Email: Gemeindebuero.Reutlingen.Auferstehungskirche@elkw.de

Mesnerin/Hausmeisterin Regina Nawratil Mo, Di, Do, Fr 7 bis 11 Uhr ☎ 6 35 18 und
mobil ☎ 0176 / 40 52 95 58

Erster Vorsitzender des KGR Christian Lawan ☎ 31 14 10 E-mail: wizgall-lawan@t-online.de

Kinder, Jugend, Familie: Vorsitzende Katrin Fehrl

Organist Martin Otter ☎ 4 37 78

Ev. Kindergarten, Sonnenstraße 90, ☎ 37 02 10

► www.auferstehungskirche-reutlingen.de

► Katharinengemeinde

Erster Vorsitzender des Kirchengemeinderats (KGR) Frank Höwner, Robert-Mayer-Str. 68 ☎ 909 75 42

Gebiet Voller Brunnen und Storlach: Pfarrerin Ursula Heller, Mitnachtstr. 211 ☎ 33 44 37

Pfarramt.Reutlingen.Katharinenkirche@elkw.de

Gemeindebüro Stephanie Schmitt, Mitnachtstr. 211 ☎ 33 44 37, Fax: 514 97 84,

Gemeindebuero.Reutlingen.Katharinenkirche@elkw.de, Mi 9 bis 13 Uhr

Diakonin Ursel Oettle-Wurst, ursel.oettle-wurst@esjw.de ☎ 31 04 51

Kinder, Jugend, Familie: 1. Vors. Dagmar Martin, Memelstr. 37 ☎ 31 16 58

Organist Werner Walz ☎ (0 70 71) 6 74 05

Mesner Katharinenkirche, Reinhardt Schmoll ☎ 50 52 82

Mesner MGH, Dominik Lipp ☎ 5 31 08 52

Kindergarten am Ententeich, Mitnachtstr. 57, Raquel Tomas (Leiterin) ☎ 31 18 33

Wiesgärtele, Wiesstraße 30, Sabine Clasing (Leiterin) ☎ 37 08 90

► www.katharinenkirche-reutlingen.de

Spendenkonto: Gesamtkirchengemeinde Reutlingen bei der Kreissparkasse Reutlingen, IBAN: DE 65 6405 0000 0000 0048 48 BIC: SOLADES1REU

Stichworte: Auferstehungskirche, Katharinenkirche oder Gemeindegemeinschaft der Katharinengemeinde im Mehrgenerationenhaus.

V. i. S. d. P.: Pfarrer Patrick Mauser und Pfarrerin Ursula Heller



► **Auferstehungskirche**

Bestattungen

Helga Tasler geb. Gestewitz	82 Jahre
Edith Langfeld geb. Steusloff	96 Jahre
Erich Müller	91 Jahre
Pfr. i.R. Wilfried Nill	80 Jahre
Maria Votteler geb. Krehl	101 Jahre
Werner Zipperle	82 Jahre

Diamantene Hochzeit

Stavros und Margarete Papoutsis geb. Weber

Wenn Sie die Veröffentlichung Ihrer Daten nicht wünschen, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro der Auferstehungsgemeinde ☎ 32 93 30 oder der Katharinenkirche ☎ 33 44 37

► **Nachruf Pfarrer i.R. Klaus Reiser**

Pfarrer Klaus Reiser war von 1971 an der Auferstehungskirche auf der zweiten Pfarrstelle für den Stadtteil Storlach in unserer Gemeinde tätig. Pfarrer Reiser war in der Gemeinde sehr beliebt und konnte die Menschen begeistern. In der Siedlung war er immer mit dem Fahrrad unterwegs und nahe an den Menschen. 1984 wechselte er auf die Pfarrstelle in Metzingen- Neugreuth bis zu seiner Pensionierung.

Pfarrer Reiser war immer ein gern gesehener Gast und Referent im Seniorenkreis Goldener Herbst, dem er als Ruhestandspfarrer all die Jahre treu blieb.

Für die Landeskirche war er viele Male in deutschen evangelischen Auslandsgemeinden als Pfarrer gefragt. Von diesen Einsätzen in dem jeweiligen Land konnte er mitreißend erzählen und das noch bis vor einigen Jahren.

Er verstarb nach einer schweren Krankheit im Dezember im Alter von 77 Jahren und wurde in Tübingen-Unterjesingen, wo er zuletzt auch wohnte, beerdigt. Besonders wir „Älteren“ vom „Goldenen Herbst“ sind traurig und werden ihn schmerzhaft vermissen.

Helga Zundel für das Team des Goldenen Herbstes

► **Katharinenkirche**

Bestattungen

Rosemarie Höss, geb. Hipp	92 Jahre
Ruth Sobiecki, geb. Mehlhose	86 Jahre
Günter Weiß	76 Jahre
Elsa Kuhn, geb. Funk	97 Jahre
Gudrun Rau, geb. Wälde	80 Jahre





Gruppen beider Gemeinden

Orte: >AK = Jugendhäusle der Auferstehungskirche, Sonnenstr. 90
 Kontaktmöglichkeit: evang. Pfarramt Auferstehungsgemeinde
 >MGH = Mehrgenerationenhaus Voller Brunnen, Mitternachtstr. 211
 Kontaktmöglichkeiten: Diakonin Oettle-Wurst
 und evang. Pfarramt Katharinengemeinde

Eltern-Kind-Gruppen, für Kinder von 0 bis 4 Jahren, Freitag 9.30 Uhr, Ltg. Jasmin Thomys ☎ 0178/1480813

> AK im Gruppenraum

Zwergenjungchar für 4 bis 6jährige, Freitag 14.30 Uhr

> AK im Kirchsaal

Leitung: Katrin Fehrle, Lena Kleine, Annika Bronner, Florian Fehrle, Fabia Schäfer

Gemischte Jungchar ab 7 Jahren, Freitag 16 Uhr

Offener Treff für jedermann/frau, Fr 16 Uhr, Leitung: Ute Lante + Team

>AK im Gemeindesaal

The Meeting für Jugendliche ab 13 Jahren, Donnerstag 17.30 bis 19.30 Uhr,

>AK im Gruppenraum

Verantwortliche: Carolin Lutz

Kinderbrunch findet **fürhestens im März**, wenn es möglich ist, wieder im Mehrgenerationenhaus statt! > MGH



Alle Angebote bis auf weiteres ausgesetzt.

Aktuelle Veränderungen sind im Internet zu finden - www.esjw.de

► Bufdi im MGH

Als Begegnungsstätte für Menschen aller Generationen suchen wir wieder ab September 2021 für ein Jahr eine/n neue/n Bundesfreiwillige/n für den Einsatz in unserem Haus, dem Mehrgenerationenhaus (MGH) in der Mitternachtstr. 211.

Dabei erstreckt sich der vielfältige Einsatzbereich auf die Kleinkindbetreuung in der Kindergruppe Dreikäsehoch, eigenständig durchgeführte Ferienbetreuungen, Mithilfe im Stadtteilcafé, Organisation und Unterstützung bei Projekten und Veranstaltungen, verwaltungstechnische Aufgaben, Koordination rund um das Haus und vieles mehr. Eigene Ideen, selbstständiges Arbeiten, Kreativität und Teamwork sollten kein Problem sein. Bei Interesse bitte Mail an Michaela Lipp buero@mgH-reutlingen.de oder per ☎ 07121/514 97 80

► Angebote für Kinder im MGH

Auch die vielen Angebote für Kinder, die im MGH schon seit Jahren stattfinden, sind im Augenblick wie überall gestoppt. Kinderbrunch, Ferienbetreuungen an Ostern, Pfingsten und im Sommer - alles ist noch unklar und vage, wie es weitergehen soll. Allerdings können alle gewiss sein, dass das Mitarbeitendenteam, das für all diese Angebote verantwortlich ist, ständig am Planen und Überlegen ist, um für einen Wiederbeginn aller Aktivitäten vorbereitet zu sein. Wir hoffen, dass das nicht mehr allzu lange dauert, und wir bald wieder gemütlich um einen gedeckten Frühstückstisch beim Kinderbrunch sitzen können. Wer noch mehr Informationen braucht, wende sich bitte an unsere Diakonin Ursel Oettle-Wurst ☎ 31 04 51 ursel.oettle-wurst@esjw.de

► Spieleabend

Für Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene.

Herzliche Einladung nach langer Pause zum nächsten Spieleabend am **Freitag 12.März um 18.30 Uhr** im Gemeindesaal der Auferstehungskirche, Sonnenstraße 92.

Der Termin gilt unter Vorbehalt der Coronasituation.

Mit guten Wünschen für das neue Jahr von Peter Buck und Manuela Kimmerle

Bitte um Anmeldung unter:

spieleabend-roemerschance@gmx.de

► Eltern-Kind-Gruppe

Auch ich wünsche den Muttis und Vatis samt ihren Kindern ein gesegnetes, neues Jahr mit viel Gesundheit und sobald es etwas Neues in Sachen Treffen der Gruppe gibt, melde ich mich bei den bereits angemeldeten Eltern. Versprochen!

Jasmin Thomys ☎ 0178/1480813

► Zwergen- / Grundschul-Jungschar

Ein gesegnetes Jahr 2021 wünschen auch die Jungschar-Mitarbeiter*innen

Nach aktuellem Stand planen wir nicht mit Präsenz-Veranstaltungen.

Wir planen aber mit Alternativen und starten wieder mit Veranstaltungen, sobald dies möglich und verantwortbar für alle Beteiligten ist.

Die angemeldeten Familien informieren wir direkt über aktuelle Entwicklungen.

Wer Interesse hat oder weitere Infos wünscht kann sich bei Diakonin Carolin Lutz melden:

Carolin.lutz@esjw.de ☎ 01573 3951346

► The Meeting

Auch das Meeting plant momentan keine Treffen, macht das aber abhängig von den aktuellen Corona-Bestimmungen.

Bei Interesse an aktuellen Informationen einfach bei Carolin Lutz melden.

Carolin.lutz@esjw.de ☎ 01573 3951346

► Digitale Bibelarbeit

Sei dabei! Daheim auf dem Sofa, am Schreibtisch oder in der Badewanne. Fast egal, wo genau Du sitzt oder liegst, teilnehmen ist möglich! Monatlich wird es nun eine digitale Bibelarbeit aus dem ejr geben. Wir möchten in diesem Jahr mit Dir einmal quer durch die Bibel. Wir freuen uns über Deine Anmeldung über unsere Homepage.

Nach der Anmeldung bekommst Du den Zuganglink für das Zoom-Meeting per Mail. Wir wünschen Dir einen guten Start ins neue Jahr mit Gottes reichem Segen!

Liebe Grüße aus dem Bezirksjugendwerk

Wöchentliche Gruppen und Kreise der Auferstehungsgemeinde in der Sonnenstr. 92

Aufgrund der Coronasituation konnten Gruppen und Kreise nicht stattfinden. Die momentane Lage bei Redaktionsschluss lässt Treffen von Gruppen weiterhin nicht zu.

Wenn die Angebote der Gruppen und Kreise wieder stattfinden, erfahren Sie über unsere Homepage www.auferstehungskirche-reutlingen.de, im Gemeindebüro unter ☎ 32 93 30 oder direkt bei den Gruppenleiter*innen.

► **Auferstehungskirche
Gottesdienste um 10 Uhr
Sonnenstraße 92**

**Termine der AK
Auferstehungsgemeindehaus,
Sonnenstraße 92**



Februar

- 7. 2. Gottesdienst (Pfr. Mauser)
- 14. 2. Gottesdienst (Dipl. Theologe Simon)
- 21. 2. Gottesdienst (Pfr. Mauser)
- 28. 2. Gottesdienst (Pfr. Mauser)

Februar

- 17. 2. 19.30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung
- 20. 2. 18 Uhr Ökumenisches Abendgebet (PP)
- 24. 2. Kirchengemeinderatssitzung AK und JK
- 25. 2. 18 Uhr Ökumeneausschuss-Sitzung (PP)

März

- 5. 3. 19 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag in St. Peter und Paul
- 7. 3. Gottesdienst (Pfr. Mauser)
- 14. 3. Gottesdienst (Pfr. Mauser)
- 21. 3. Gottesdienst (Pfr. Mauser)
- 28. 3. Palmsonntag (Pfr. Mauser)

März

- 12. 3. 18.30 Uhr Spieleabend
- 17. 3. 19 Uhr Konfi-Elternabend in Jubilate
- 19. - 21.3. Konfi-Wochenende
- 27. 3. 18 Uhr Ökumenisches Abendgebet (AK)

► **„Markus und ich - 7 Wochen mit der Bibel“**

Es ist doch ein Jammer, dass wir so wenige gemeinsame Aktionen dieser Tage machen können. Doch „STOP!“, natürlich können wir etwas machen! Hier die herzliche Einladung: lassen Sie uns alle gemeinsam von Februar bis zum Ostersonntag das Markusevangelium lesen. Unten sehen Sie einen Leseplan, der in Wochen aufgeteilt ist. Jeden Sonntag gibt es in der Auferstehungskirche und der Katharinenkirche eine Predigt zu dem jeweiligen Abschnitt. Seien Sie gespannt, was Sie im Gottesdienst, auf Youtube oder auf den Internetseiten unserer Kirchengemeinden noch alles erwartet. Und auf das, was bei der Reise von Markus und Ihnen an Neuem wachsen und gedeihen wird.

Hier sind die Wochen mit den zu lesenden Kapiteln aus dem Markusevangelium:

Vom 1. bis 7. Februar	(Sonntag Sexagesimä)	–	Kapitel 1
Vom 8. bis 14. Februar	(Sonntag Estomihi)	–	Kapitel 2
Vom 15. bis 21. Februar	(Sonntag Invokavit)	–	Kapitel 3
Vom 22. bis 28. Februar	(Sonntag Reminiszerre)	–	Kapitel 4 und 5
Vom 1. bis 7. März	(Sonntag Okuli)	–	Kapitel 6
Vom 8. bis 14. März	(Sonntag Lätare)	–	Kapitel 7 und 8
Vom 15. bis 21. März	(Sonntag Judika)	–	Kapitel 9 und 10
Vom 22. bis 28. März	(Palmsonntag)	–	Kapitel 11 und 12
Vom 29. März bis 2. April	(Karfreitag)	–	Kapitel 13 bis 15
Vom 3. April bis 5. April	(Ostersonntag)	–	Kapitel 16

► **Mehrgenerationenhaus
Mittnachtstr. 211**

7. 3. 9. 30 Uhr Sonntag Morgen im MGH

An diesem Sonntag lädt die Kirchengemeinde zu einer gottesdienstlichen Feier im MGH ein. Das Frühstück, das vor dieser Feier geplant ist, muss voraussichtlich Corona bedingt ausfallen!
Pfarrerin Heller

28. 3. 10 Uhr Palmsonntag – Pfarrerin Heller

► **Katharinenkirche 11.15 Uhr
Rommelsbacher Str. 2**

7. 2. Pfarrerin Heller

14. 2. Prädikant Simon (Diplomtheologe)

21. 2. Pfarrerin Heller

28. 2. Pfarrer Dullstein

14. 3. Pfarrerin Heller

21. 3. Nachgeholt Konfirmation des Jahres 2020 – Pfarrerin Hövel und Pfarrerin Heller

28. 3. Palmsonntag – Pfarrerin Heller

Die **Gottesdienste am 7. und am 14. Februar in der Katharinenkirche** können unter www.godi-streaming-rt.de live angeschaut werden zur Gottesdienstzeit oder auch danach!

► **Nachrichten rund um die Katharinenkirche und ihre Gemeinde**

Literaturgottesdienste:

Eigentlich wäre schon vor Weihnachten der Flyer ausgelegt worden mit den Büchern und den Predigenden der Literaturgottesdienste. In diesem Jahr ist leider alles anders. Die Literaturgottesdienste erfreuen sich ja immer eines regen Zulaufes, der mit jedem Jahr eher mehr wird als weniger. Das freut uns von der Kirchengemeinde sehr, dass dieses Angebot so beliebt geworden ist. In diesem Jahr ist es nun leider so, dass wir unter den gegebenen Bedingungen zwar Präsenzgottesdienste feiern können. Die Bedingungen lassen allerdings noch keine Gottesdienste des Ausmaßes eines Literaturgottesdienstes zu. Wir lassen sie jedoch nicht einfach ausfallen, sondern sie sollen im Sommer stattfinden, wenn es wieder eher möglich ist, Gottesdienste mit einer größeren Anzahl an Besucher*innen zu feiern und auch zu singen!

Oscar Petersons Easter Suite:

Traditionell für den **Freitag vor Palmsonntag, 26. März um 20 Uhr** haben wir auch für dieses Jahr geplant, dass uns das **Bielefelder Jazztrio Kordes-Tetzlaff-Godejohann** wieder mit wunderbarer Jazzmusik in der Katharinenkirche erfreut. Die Passionsgeschichte mit den Klängen von Oscar Peterson geht auf ganz besondere Weise zu Herzen. Wir hoffen jetzt einfach, dass diese Veranstaltung wieder stattfinden kann, nachdem sie leider schon im letzten Jahr ausgefallen ist.

► Eine Institution nimmt Abschied

Mit dem Schreiben dieser Zeilen kann ich es selbst kaum glauben, dass der Kindergarten „Wiesgärtle“ ab Februar ohne seine über 30 Jahre den Laden lenkende Sabine Clasing sein wird. Das „Wiesgärtle“ ohne die zupackende, energische, kreative, bodenständige und immer offene und lebensfreudige Sabine Clasing – kaum vorstellbar!

„Die Atmosphäre habe ihr gleich gefallen“ und deshalb hat Sabine Clasing sich mit ganzem Herzen entschlossen, die Leitung des Kindergartens „Wiesgärtle“ im August 1990 zu übernehmen. Und wie hat sie selbst diese Atmosphäre gefördert und entscheidend mitgeprägt. Unterschiedlichste Nationen, Kulturen und Religionen, es gelang Sabine Clasing mit viel Einfühlungsvermögen und ihrem großen Herz für die Kinder diese bunte Vielfalt zu lenken und zu leiten. Sie scheute keine Besuche zu Hause, um die Kinder abzuholen, wenn der Bedarf dazu da war. Bei den Gottesdiensten in der Katharinengemeinde gelang es ihr meist durch ihren unermüdlichen Einsatz nicht nur im Kindergarten, sondern in den Familien, dass fast alle Kinder an dem jeweiligen Sonntag beteiligt waren.

In dem Gebiet Storlach / Voller Brunnen, dem Einzugsgebiet des „Wiesgärtle“, wird viel über Stadtteilarbeit nachgedacht und auch praktiziert. Sabine Clasing ist für mich ein großer und stabiler Baustein in dieser Grenzen überschreitenden Stadtteilarbeit. Sie scheute nie die Konfrontation und war schon immer eine Frau der klaren und ehrlichen Worte. Nur mit dieser Offenheit, Ehrlichkeit und mit diesem Mut ist es möglich, Gemeinschaft zu schaffen und Gemeinschaft zu stärken, bei Kindern wie bei den dazugehörigen Eltern.

Unvergesslich die Feste im „Wiesgärtle“, bei denen alle Eltern das wunderbare Buffett bereicherten und die Kinder fröhlich und ausgelassen, angeleitet von den Erzieherinnen, in vorderster Front Sabine Clasing ihren singenden und spielenden Beitrag leisteten.

Wenn viele Menschen zusammenwirken, in allen Gemeinschaften wird es immer auch kritische Momente geben, Unzufriedenheiten, die lautstark geäußert werden, Missverständnisse, die geklärt werden wollen. Von all dem ist Sabine Clasing in ihrer langen Zeit als Leitung im „Wiesgärtle“ nicht verschont geblieben. Doch dank ihrer überaus toleranten und auch selbstkritischen Lebenshaltung ist es ihr immer gelungen, für alle Beteiligten einen gangbaren Weg zu finden. Schweiß und Tränen hat sie das sicher auch gekostet, aber das genau macht sie aus. Die Ehrlichkeit zu ihrem Gegenüber und zu sich selbst.

Ich könnte jetzt noch viel länger weiterschreiben, aber wahrscheinlich würde Sabine Clasing mir „in die Tasten fallen“ und sagen: Jetzt reicht's aber! Trotzdem möchte ich dir, Sabine, in genau dieser Öffentlichkeit des Gemeindebriefes sagen: Es war eine wunderbare Zeit mit dir und nicht nur ich, sondern sicher viele mit mir werden die eine oder andere Träne verdrücken, dass du nun Abschied nimmst von deinem „Wiesgärtle“. Wir von der Katharinengemeinde wünschen dir einen wirklich segensreichen Ruhestand und Gottes schützende Hand über dir!

*Im Namen der Katharinengemeinde
Pfarrerin Ursula Heller*

